



## NEURUPPIN KLASSIK 2020/21

NEURUPPIN – TEMPELGARTEN (OPEN AIR)

Freitag, 21. August 2020 – 19:30 Uhr

**Eröffnung Neuruppin Klassik**

**JAGDQUARTETTE DER KLASSIK**

Joseph Martin Kraus: Streichquartett F-Dur  
"Jagdquartett"

Joseph Haydn: Streichquartett C-Dur op. 33 Nr. 3  
"Vogelquartett"

Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett B-Dur KV  
458 "Jagdquartett"

**HAYDNQUARTETT BERLIN**

Kategorie A: Konzert: 30.- - Abendessen +: Konzert € 49.-

NEURUPPIN – TEMPELGARTEN (OPEN AIR)

Sonntag, 23. August 2020 – 19:00 Uhr

**MOZARTS NACHTMUSIK**

**„Der Klassiker Mozarts Nachtmusiken“**

Notturmi und Divertimenti für Instrumente und Sänger

**SARAH PAPADOPOULOU (Sopran),**

**YURI MIZOBUCHI (MEZZOSOPRAN),**

**STEPHEN BARCHI (BASS)**

**ENSEMBLE „PARTHIA MUSICA“**

Kategorie A: Konzert: 30.- - Abendessen +: Konzert € 49.-

## KAMMERMUSIK IM MAGNOLIENSAAL

Cafe & Restaurant Tempelgarten

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 13. September 2020 – 16:00 Uhr

**„DAS NOTENBUCH FRIEDRICHS DES**

**GROSSEN“ (1)**

Antonio Vivaldi: Sonate G-Dur

Georg Honorius Freitag: Sonate G-Dur

Carl Ph. E. Bach: „Preußische Sonate“ Nr. 2 F-Dur

Francesco Xaverio Geminiani: Sonate A-Dur

Georg Friedrich Händel: e-moll

Georg Philipp Telemann: Sonate D-Dur

**MARIANNE BOETTCHER (VIOLINE) – YUKO**

**TOMEDA (CEMBALO)**

Kategorie A: Konzert: 25.- Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 11. Oktober 2020 – 16:00 Uhr

**ITALIENISCHE QUARTETTE**

Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett KV 80

"Lodi-Quartett"

Giacchino Rossini: Streichquartett Nr. 2 A-Dur

Gaetano Donizetti: Quartett Nr. 3 c-moll

Giacomo Puccini: „Chrisanthemi“, 3 Menuette

Niccolo Paganini: Streichquartett Nr. 3 f-moll

**HAYDNQUARTETT BERLIN**

Kategorie A : Konzert: 25.- - : Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 15. November 2020 – 16:00 Uhr

**PERLEN DES ROKOKO**

Zeitgenössische Arrangements  
aus Melodien von Mozartopern

Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimenti KV 439 b Nr. 3

Anton Heberle: Sonate für Blockflöte solo

Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimenti KV 439 b Nr. 4

Francois Devienne: Trio B-Dur

**TRIO „PARTHIA MUSICA“**

Kategorie A: Konzert: 25.- Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 13. Dezember 2020 – 16:00 Uhr

**HARFENKLÄNGE ZUR WEIHNACHT**

Werke von Antonio Vivaldi, Gabriel Faure, Louis Spohr,  
Jules Massenet, Carl Philipp Emanuel Bach, Giacchino  
Rossini und Camille Saint-Saens

**MARIANNE BOETTCHER (VIOLINE) –**

**DOMENICA REETZ (HARFE)**

Kategorie A: Konzert: 25.- Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 17. Januar 2021 – 16:00 Uhr

**„DAS NOTENBUCH FRIEDRICHS DES**

**GROSSEN“ (2)**

Georg Philipp Telemann: Sonate e-moll

Johann Martin Blockwitz: Sonate G-Dur

Carl Ph. E. Bach: „Preußische Sonate“ Nr. 3 F-Dur

Georg Honorius Freitag: Sonate A-Dur

Friedrich der Große: Sonate D-Dur

Johann Joachim Quantz: Sonate h-moll

**YASUKO FUCHS-IMANAGA (FLÖTE)**

**YUKO TOMEDA (CEMBALO)**

Kategorie A: Konzert: 25.- - Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL

Sonntag, 21. Februar 2021 – 16:00 Uhr

**„ITALIENISCHE IMPRESSIONEN“**

Giacchino Rossini / Fernando Carulli: Ouvertüren zu  
"Die diebische Elster", "Der Prüfstein der Liebe" "Der  
Barbier von Sevilla"

Mauro Giuliani: Duo für Flöte und Gitarre e-moll op. 25

Pablo de Sarasate: Zigeunerweisen op. 20

Niccolo Paganini: Cantabile für Violine und Gitarre

Isaac Albeniz: Tango op. 165

**YASUKO FUCHS-IMANAGA (FLÖTE) -**

**MARIANNE BÖTTCHER (VIOLINE)**

**KARIN LEO (GITARRE)**

Kategorie A: Konzert: 25.- Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

**Besondere Hinweise wegen Corona (Stand 10.06.2020)**

Bei den Veranstaltungen gelten die zum Zeitpunkt der  
Veranstaltung gültigen allgemeinen Coronaregeln und  
Verordnungen.

NEURUPPIN - MAGNOLIENSAAL  
Sonntag, 14. März 2021 – 16:00 Uhr  
**MENDELSSOHN QUARTETTE**

Carl Maria von Weber/Joseph Küffner:  
Ouvertüre zur Oper „Der Freischütz“ (Arrangement)  
Felix Mendelssohn Bartholdy:  
Streichquartett a-moll op. 13  
Felix Mendelssohn Bartholdy:  
Streichquartett Es-Dur op. 12  
**HAYDNQUARTETT BERLIN**

Kategorie: Konzert: 25.- Kaffee/Kuchen +: Konzert € 32.-

**VORANKÜNDIGUNG**



NEURUPPIN - KULTURKIRCHE  
Sonntag, 28. März 2021 – 16:00 Uhr

**DIE PASSION**

**SZENISCHE AUFFÜHRUNG**  
Die Passion nach B.H. Brockes (1712)  
Musik von Georg Friedrich Händel  
und Reinhard Keiser  
**INSZENIERUNG: ROLAND TREIBER**  
**MOZARTENSEMBLE BERLIN**  
**LEITUNG: THERESIA MAY**

**Karten**

[www.reservix.de](http://www.reservix.de) Hotline: 01806 700733

CTS / EVENTIM - [www.classictic.com](http://www.classictic.com)

Cafe und Restaurant Tempelgarten, Präsidentenstrasse 64  
16816 Neuruppin. Tel. 03391/2122

**Musik in Brandenburgischen Schlössern e.V.**  
Postfach 28 03 03, 14443 Berlin Tel. 030/40605370, Fax -15  
EMail: [Info@berliner-schlosskonzerte.de](mailto:Info@berliner-schlosskonzerte.de)

[www.berliner-schlosskonzerte.de](http://www.berliner-schlosskonzerte.de)

**Änderungen ausdrücklich vorbehalten**



Der Tempelgarten ist die Gründung und Schauplatz der Freizeitvergnügungen eines jungen Kronprinzen, der im Jahre 1732 als 20-jähriger von seinem Vater zum Regimentskommandeur mit Sitz in Neuruppin bestimmt wird: „Friedrich der Große“. Gleich nach seinem Einzug in Neuruppin ließ Friedrich auf den Wallanlagen seinen „Amalthea-Garten“ anlegen, der zunächst vor allem als Nutzgarten diente. Der Garten war aber auch Stätte der Kontemplation, musischer Darbietungen und nicht zuletzt Treffpunkt für geselliges Treiben mit den Offizieren. Amalthea ist jene griechische Nymphe, deren abgebrochenes Horn als Inbegriff für reichen Überfluss, als „Füllhorn“ gilt. Im Jahre 1735 errichtete der junge Baumeister Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff dort nach den Vorstellungen Friedrichs einen Apollo-Tempel, der in 1792 veränderter Gestalt noch heute das Zentrum des Gartens bildet und ihm seinen Namen gegeben hat. Der Tempelgarten und Neuruppin sind somit lebendig gebliebener Hintergrund des Wirkens Friedrichs II. in der ersten, vergleichsweise unbeschwertem Phase seines jungen Erwachsenenlebens.

Seine heutige Gestalt erhielt der Tempelgarten ab 1853 durch die Neuruppiner Kaufmannsfamilie Gentz. Für die Baulichkeiten, die teilweise von Alexander Gentz selbst entworfen wurden, gewann die Familie den seinerzeit berühmten Orientalistik-Architekten Carl von Diebitsch.

**MUSIK IN BRANDENBURGISCHEN  
SCHLÖSSERN E.V.**

Künstlerischer Leiter Dr. Roland Treiber

In Zusammenarbeit mit  
**TEMPELGARTEN NEURUPPIN E.V.**  
und  
Cafe & Restaurant Tempelgarten

**NEURUPPIN  
KLASSIK  
2020/21**



**TEMPELGARTEN  
NEURUPPIN**